



Rotes Kreuz: Daniel Knechtli neu im Vorstand

Wechsel Wegen der Pandemie musste das Rote Kreuz Aargau bei der Generalversammlung improvisieren. Statt vor Ort, liess man die 278 Stimmberechtigten im Vorfeld per Brief oder online abstimmen. Sämtliche Traktanden wurden grossmehrheitlich angenommen, teilt das Rote Kreuz mit. Die Rechnung schloss mit einem positiven Ergebnis ab, welches dem Organisationskapital zugewiesen wird, heisst es weiter. Die Rotkreuz-Freiwilligen haben 2020 trotz der Coronapandemie rund 114 000 Stunden geleistet.

Im Vorstand kam es zudem noch zu einem Wechsel. Nach vier Jahren Engagement verlässt Anna-Regula Spillmann das Führungsgremium. «Sie war und ist eine engagierte und loyale Persönlichkeit. Wir haben ihre konstruktiv-kritische Art sehr geschätzt», würdigte Präsident Hans Rösch ihr Schaffen. An ihrer Statt wurde der 43-jährige Betriebsökonom und Wirtschaftsprüfer Daniel Knechtli in den Vorstand gewählt. (az)